

Beschlussvorlage Nr. 013/2026



Dez/Amt: I / 20.
Bearbeiter: Matthis, Marion
Status: öffentlich

Beteiligte Bereiche: I., 32., 40.

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Bauausschuss	öffentlich	12.03.2026	Beschlussfassung

Betreff:

**Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe,, – Restsanierung Hauptgebäude, Los 7.10
- Zimmerer - Vergabe Bauleistungen**

Beschlusstext:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 7.10 - Zimmerer - Vergabe Bauleistungen, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 01809 Heidenau an die Firma

**NBL GmbH Bau Lockwitzgrund
Dohnaer Straße 148
01239 Dresden**

gemäß dem Angebot vom 26.01.2026 zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr:	2026 VE
Buchungsstelle :		51.10.05.70/090900/10010
Beträge in €		
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung		2.284.265,49 EUR
• Mittelbedarf		100.662,48 EUR
Folgeaufwand (jährlich)		7.190,18 EUR
• davon Sachkosten		
• davon Personalkosten		
• davon Abschreibung (14 Jahre)		7.190,18 EUR
Folgebertrag (jährlich)		4.473,89 EUR
davon Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen 14 Jahre)		4.473,89 EUR

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Am 19.08.2024 stellte die Stadt Heidenau einen Antrag auf förderrechtliche Beurteilung für das geplante Bauvorhaben „Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ – Restsanierung Hauptgebäude in der Ernst-Thälmann-Straße 22, 01809 Heidenau.

Es handelt sich um ein Projekt aus dem Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskernen – LZP“ / Fördergebiet „Heidenau-StadtMitte neu denken“. Der Fördersatz beträgt 2/3 der zuwendungsfähigen Kosten.

Erläuterung:

Die Vorbemerkungen zur Notwendigkeit der Sanierung des Schulgebäudes der Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ sind aus der Vorlage 049/2024 Baubeschluss zu entnehmen.

Gegenstand des Bauvorhabens ist die abschließende Restsanierung der Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ auf der Ernst-Thälmann-Straße 22 in Heidenau in den Jahren 2024 bis 2029. Auf dem Grundstück der Ernst-Thälmann Straße 22 in Heidenau befindet sich ein 4-geschossiges historisches Schulgebäude im Stil des Späthistorismus, bestehend aus zwei Gebäudeflügeln sowie einer ehemaligen Turnhalle, welche über einen Zwischenbau direkt mit dem Schulgebäude verbunden ist. Das Haupthaus wurde im Jahr 1897 fertiggestellt. Im Jahr 1904 wurde die Schule um den zweiten Gebäudeteil, den Seitenflügel, erweitert. Im Jahr 2000 wurde eine eigenständig stehende neue 1,5-Feld-Sporthalle errichtet. Seit der Fertigstellung der neuen Sporthalle und Nutzung als solche wird die ehemalige Turnhalle als Freizeitraum und Pausenhalle genutzt. Das bestehende Schulgebäude sowie die ehemalige Schulturnhalle stehen unter Denkmalschutz.

Die Gesamtbaumaßnahme wird in mehreren Ausschreibungsrunden entsprechend der Gewerke-Lose aufgliedert und termingerecht ausgeschrieben.

Folgende Lose sind Bestandteil dieser Ausschreibungsrunde:

- Los 3.00 - WC-Container Interim
- Los 5.10 - Bauhauptleistungen Seitenflügel
- Los 7.10 - Zimmerer
- Los 9.10 - Trockenbau Seitenflügel

Los 31.2 - Heizung und Sanitär Seitenflügel
Los 31.3 - Lüftung Chemie Seitenflügel
Los 31.4 - Lüftung Sanitär Seitenflügel
Los 51.1 – Tiefbau

Folgende Leistungen umfasst das hier zu vergebende Los 7.10 - Zimmerer:

- Baustelleneinrichtung (Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung)
- Vorbereitende Arbeiten (Dachboden entrümpeln; Holzreinigung durch Bürsten und Absaugen; Balkenköpfe und Holzbalken auf Fäulnis untersuchen)
- Demontage/ Abbruch (Fußbodendielung auf Deckenbalkenlage in Kleinflächen entfernen und entsorgen; Montagewand, Dämmung, Brandschutz-Verkofferung abrechen und entsorgen; Dekorplattendecke, Innentür, Bodenbelag, Wand- und Dachgeschossbekleidung demontieren und entsorgen)
- Instandsetzung Dachkonstruktion (Abschlagen des Innenputzes, Abnahme des Putzträgers sowie ggf. anderer Verschalungen; Freistimmen und Beimauern der Auflagertaschen Dachtragwerk und der Dremelpfette; Abbruch und Erneuerung der Dremelpfette und -stiele; Holzverbindung sichern; Sanierung Kehlsparren- und Strebenfußpunkt; Dachkonstruktion verstärken; Abbruch der Mauerlatte und massiver Ersatz)
- Instandsetzung Deckenkonstruktion (Balkenköpfe freilegen; Reparatur Balkenkopf; Bebeilen von geschädigten Hölzern)
- Rekonstruktion/ Ausbau Dach (Fußbodenbretter aufnehmen; Holzboden zur Aufnahme von neuem Fußbodenaufbau reinigen und nachnageln; Fußbodenbretter liefern und fachgerecht einbauen; Glattstriche herstellen; Dampfbremse auslegen und verkleben; Wärmedämmung liefern und einbauen)
- Brandschutztechnische Ertüchtigung des Treppenhauskopfes
- Trockenbauarbeiten Lüftungszentrale
- Raumgerüst zur Absturzsicherung
- Objektdokumentation (Freigegebene Werkstatt- und Montagezeichnungen; Fachunternehmererklärung; Dokumentation aller eingebauten Produkte inkl. aller Prüfzeugnisse, Zulassungen; Prüfbücher, Wiegescheine, Entsorgungsplan, Entsorgungsnachweise sofern erforderlich; Wartungs- und Pflegehinweise)

Für die Leistungen des Loses 7.10 - Zimmerer wurde ein Offenes Verfahren nach VgV durchgeführt. Die Veröffentlichung erfolgte am 18.12.2025 auf eVergabe.de, am 18.12.2025 auf Vergabe24.de, am 19.12.2025 auf bund.de und am 19.12.2025 im Ausschreibungsblatt in der Ausgabe 51/2025.

Bis zur Abgabefrist am 27.01.2026, 09:00 Uhr, haben 30 Firmen die Ausschreibungsunterlagen für die Lose 3.00, 5.10, 7.10, 9.10 und 51.1 dieser Ausschreibungsrunde abgefordert und beim Ausschreibungsdienst eVergabe.de GmbH heruntergeladen

Bis zur Abgabefrist am 27.01.2026, 09:00 Uhr, wurden vier Angebote für das Los 7.10 - Zimmerer abgegeben.

Die vorliegenden Angebote wurden durch das Planungsbüro ARGE OS Heidenau BauEntwurf Pirna GmbH, Pirna anhand der vorliegenden Kostenberechnung geprüft. Der Angebotspreis des Bieters NBL GmbH Bau Lockwitzgrund, Dohnaer Straße 148, 01239 Dresden wurde in der Prüfung als angemessen bewertet. Die Kostenberechnung des Planungsbüros ergab eine Bruttosumme i.H.v. 140.478,67 €.

Aufgrund der Auswertung der wertbaren Angebote und der Prüfung der Nachweise entspricht das Angebot der Firma NBL GmbH Bau Lockwitzgrund, Dohnaer Straße 148, 01239 Dresden (Bieter 4) den gestellten technischen und inhaltlichen Anforderungen. Das Angebot des Bieters

NBL GmbH Bau Lockwitzgrund, Dohner Straße 148, 01239 Dresden ist ausgewogen kalkuliert. Die angegebenen Lohn- und Gerätekosten sind plausibel, die angegebene Gesamtstundenanzahl ist straff und dem Umfang der Bauleistung entsprechend kalkuliert. Der angebotene Gesamtpreis ist im Vergleich zu den Kalkulationspreisen und im marktwirtschaftlichen Umfeld als plausibel zu bewerten. Der Firma sollte der Zuschlag erteilt werden. Das Angebot beläuft sich auf insgesamt 100.662,48 EUR brutto.

Die Ausführungszeit des dritten Bauabschnittes ist für den Zeitraum vom Mai 2026 bis September 2027 geplant.

Es wird vorgeschlagen, der Firma NBL GmbH Bau Lockwitzgrund, Dohner Straße 148, 01239 Dresden mit Angebot vom 26.01.2026, den Zuschlag zur Erbringung der Bauleistungen zu erteilen.

Anlagen:

Anlage 013/2026-1: Bieter- und Wertungsliste (nicht öffentlich)

Bürgermeisterin

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!

Abstimmungsergebnis Vorlage Nr.: 013/2026			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterleitung ohne Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schriftführer (Unterschrift)			